

Liebe Leserinnen und Leser,

für Millionen von Schülerinnen und Schülern in Deutschland sind die Sommerferien bereits zu Ende gegangen und „der Ernst des Lebens“ hat wieder mit Hausaufgaben, Prüfungen und Klausuren begonnen. Aber immer mehr Eltern haben Angst, dass der Unterricht in den öffentlichen Schulen nicht reicht, um ihre Kinder auf ein erfolgreiches Leben vorzubereiten. Die Folge: Private Nachhilfe boomt in Deutschland und hat sich zu einem riesigen Wachstumsmarkt entwickelt. Mehr als 1,1 Millionen Schüler erhalten Förderunterricht außerhalb der Schule. Die Eltern geben dafür nahezu 1 Milliarde Euro jährlich aus. Kein Wunder, dass es inzwischen eine unüberschaubare Anzahl von Nachhilfeanbietern in einem heiß umkämpften Markt gibt. Neben älteren Schülern und Studenten, die mit Kleinanzeigen werben, gibt es eine steigende Anzahl institutioneller Anbieter, die teilweise bundesweit Förderunterricht anbieten. Auch über das Internet gibt es Angebote, die angeblich qualifizierte Nachhilfe vermitteln. Eltern stehen einem völlig unübersichtlichen Markt hilflos gegenüber. Bei fast allen Anbietern gibt es kaum Informationen über die Qualifikation der Lehrkräfte, ebenso fehlt eine



Überprüfung der pädagogischen Inhalte, da der Nachhilfesektor nicht der Schulaufsicht unterstellt ist. Seit Jahren prangert die Gütegemeinschaft INA-Nachhilfeschoolen diese Mängel an und setzt mit strengen Auflagen für Nachhilfeunterricht hinsichtlich der Unterrichtsqualität, der Qualifikation eingesetzter Lehrkräfte sowie zusätzlicher spezifischer Kriterien ein positives Gegenbeispiel. Deshalb hat TV Moderator Günther Jauch die Vorsitzende der Gütegemeinschaft INA-Nachhilfeschoolen, Dr. Cornelia Sussieck, als Expertin und Beraterin in seine Sendung „Stern TV“ eingeladen, in der Qualität und Erfolg von Nachhilfeunterricht umfassend getestet wurde. Das erschreckende Ergebnis des Tests – bis auf einen einzigen Schüler, dessen Note sich von 6 auf 5 verbesserte – war bei allen anderen der Nachhilfeunterricht erfolglos. Dies zeigt, wie dringend erforderlich das RAL Gütezeichen für Nachhilfeschoolen ist. Übrigens: Der von Frau Dr. Sussieck betreute Schüler verbesserte sich um zwei Noten, von 5 auf 3.

W
Wolf D. Karl

Dr. Wolf D. Karl, Hauptgeschäftsführer



WEITERE NACHRICHTEN

Gütegemeinschaft Nachhilfeschoolen berät Stern TV beim Nachhilfelehrer-Test – Seite 10



ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

RAL GÜTE HAUS im Internet – ein Besuch lohnt sich – Seite 18



RÜCKBLICK

RAL im DIALOG – Seite 23



INHALT

Neue RAL Gütezeichen 2
Erweiterung und Revision von RAL Gütesicherungen 5
Weitere Nachrichten 10
Profilierung mit RAL Gütezeichen 14
Reisen mit dem Bus – Sicherheit und Komfort für Passagiere am wichtigsten 15
Internet: Erstes RAL Webinar 17
RAL GÜTE HAUS im

Internet – ein Besuch lohnt sich 18
RAL und Gütegemeinschaften auf der Messe Bau 2011 19
RAL RATGEBER GARTEN & FREIE NATUR 19
RAL RATGEBER in Architektensoftware 20
RAL Mitgliederversammlung 2010 21
RAL im DIALOG 2010 23
Werbeaussage „TÜV-geprüfte Nachhilfe“ irreführend 24

**Kontakt**

Gütegemeinschaft
Rohrbefestigung e. V.
Geschäftsführer:
Dipl.-Ing. Holger Mietzner
Lechfeldstraße 67
86899 Landsberg am Lech
Telefon: (08191) 94 41 68
Fax: (08191) 94 49 69
E-Mail: info@safe-connection.de
Internet: www.safe-connection.de



Neue RAL Gütezeichen

Vorbeugender Brandschutz durch geprüfte Rohrbefestigungen

Brände richten in Deutschland Milliarden-schäden an, fordern jährlich 6.000 Schwerverletzte und auch Menschenleben. Über 80.000 Arbeitsplätze gehen infolge von Bränden verloren, wenn betroffene Betriebe Insolvenz anmelden. Darum ist der vorbeugende bauliche Brandschutz besonders wichtig, ja lebenswichtig. Mit dem neuen RAL Gütezeichen Brandgeprüfte Rohrbefestigung leistet die Gütegemeinschaft Rohrbefestigung einen wesentlichen Beitrag dazu.

Rohrschellen, Konsolen, Montageschienen und entsprechende Verbindungsbauteile ermöglichen die Erstellung von Rohrtrassen und komplexen Tragkonstruktionen. Für die verschiedenen Arten von Rohrbefestigungen hat die Gütegemeinschaft verbindliche technische Bewertungen entwickelt. Flächen- und Materialkennwerte sowie der Sicherheitsbeiwert werden klar definiert und sind damit Hersteller übergreifend vergleichbar. Diese einheitlichen technischen Angaben gemäß der Gütesicherung Rohrbefestigung sind die Basis für eine sichere Verankerung im Baukörper sowie eine optimale Abstimmung von Rohrschellen, Konsolen, Montageschienen und Verbindungselementen. Produkte mit dem RAL Gütezeichen Rohrbefestigung ermöglichen somit eine sichere und wirtschaftliche Planung von komplexen Befestigungs- und Tragsystemen.

Mit dem neuen RAL Gütezeichen Brandgeprüfte Rohrbefestigung wird das Verhalten im Brandfall als weiteres Kriterium der Gütesicherung berücksichtigt. Zusätzlich zu den technischen Vorgaben, die für das RAL Gütezeichen gelten,

werden die Tragfähigkeit und das Verformungsverhalten von Rohrschellen unter Brandbeanspruchung bei statisch ruhender, zentrischer Zuglast geprüft.

Vom Fenster bis Wintergarten – neue Chance für Montagebetriebe

Das beste Fenster, die hochwertigste Tür, der edelste Wintergarten machen wenig Freude, wenn sie nicht fachgerecht montiert wurden. Für die Gütegemeinschaft Fenster und Haustüren ist deshalb neben der Festlegung von technischen Eigenschaften von Fenstern, Türen, Fassaden und Wintergärten auch der verlässliche und kompetente Einbau durch Fachleute besonders wichtig – nicht nur für eine sichere Bedienung, das verlässliche Funktionieren, sondern auch für eine lange Lebensdauer. Die in der Gütegemeinschaft zusammengeschlossenen Hersteller sind verpflichtet, ihre Produkte gemäß der Gütesicherung entsprechend



Bildquelle: © Farina3000/Fotolia.com

zu montieren. Reinen Montagebetrieben war es bisher nicht möglich, ein RAL Gütezeichen zu beantragen. Mit der Erweiterung des Gütezeichens hat sich dies nun geändert.

Gütesicherte Fenster, Haustüren, Fassaden und Wintergärten unterliegen immer einer Systemprüfung. Damit wird sichergestellt, dass alle verwendeten Komponenten wie Profile, Glas und Beschläge sinnvoll aufeinander abgestimmt sind. Doch auch die Montage muss so erfolgen, dass die Anschlüsse, Dichtungen und Montage-Elemente den

an sie gestellten hohen Anforderungen in der Praxis entsprechen. Das bedeutet unter anderem, dass die Bauteile bestimmungsgemäß und gebrauchstauglich in Wand- und Dachflächen eingebaut, anfallende Kräfte sicher in den Baukörper abgeleitet und die Anforderungen an den Feuchteschutz erfüllt werden. Montagebetriebe, die die Anforderungen an den Einbau gütesicherter Fenster, Haustüren, Fassaden oder Wintergärten erfüllen, können die neuen RAL Gütezeichen Montage Fenster, Montage Haustüren, Montage Fassade und Montage Wintergarten beantragen.



Bildquelle: © SyB/Fotolia.com



Kontakt

Gütegemeinschaft
Fenster und Haustüren e. V.
Geschäftsführer:
Ulrich Tschorn
Walter-Kolb-Straße 1-7
60594 Frankfurt am Main
Telefon: (0 69) 95 50 54-0
Fax: (0 69) 95 50 54-11
E-Mail: ral@window.de
Internet: www.window.de


Kontakt

Gütegemeinschaft
Friedhofsysteme e. V.
Geschäftsführer:
Dipl.-Ing. Hans Sander
Kronenstraße 55-58
10117 Berlin
Telefon: (0 30) 2 03 14-1 18
Fax: (0 30) 2 03 14-5 65
E-Mail: info@friedhofsysteme.de
Internet: www.friedhofsysteme.de


Kontakt

Bundesgütegemeinschaft
Recycling-Baustoffe e. V.
Geschäftsführer:
Dipl.-Ing. Michael Heide
Kronenstraße 55-58
10117 Berlin
Telefon: (0 30) 20 31 45 54
Fax: (0 30) 20 31 44 65
E-Mail: info@recycling-bau.de
Internet: www.recycling-bau.de

Neues RAL Gütezeichen Friedhofanlagen

Friedhofsträger und Friedhofsplaner waren Auslöser dafür, dass die Gütegemeinschaft Friedhofsysteme die Gütesicherung für Friedhofanlagen beantragt hat. Auf Friedhöfen vollziehen sich derzeit starke Veränderungen des Bestattungsverhaltens, was Auswirkungen auf „Abwanderungen“ in nicht kommunale/kirchliche Angebote zur Folge hat.

Die in den Güte- und Prüfbestimmungen festgeschriebene Angebotspalette der von RAL anerkannten Gütesicherung ist nicht als Klassifizierung zu verstehen, sondern als Erkennen der Zeitzeichen. Moderne Bestattungsangebote sollen so auch in das Bewusstsein der öffentlichen Hand, aber auch der Kirchen und nicht zuletzt auch des Verbrauchers gebracht werden. Die Bestimmungen gelten für Friedhofanlagen in Bestand einschließlich Betrieb sowie Erweiterung, Neubau und Sanierung von Friedhofanlagen. Ziel ist es, würdevolle Begräbnisstätten zu haben bzw. zu schaffen, in der die Belange aller Beteiligten in humaner, kultureller als auch fachlicher Hinsicht berücksichtigt werden.

Die Güte- und Prüfbestimmungen definieren die hohen Anforderungen, an denen sich die Friedhofsbetreiber messen lassen sollen, die in die Vorgänge involviert sind, verbunden mit einer Umfeldgestaltung in Bezug auf Tod, Bestatten, Trauern und Gedenken. Umwelttechnische und -rechtliche Gesichtspunkte werden ebenso berücksichtigt wie der pietätvolle Umgang mit den Begräbnisstätten und deren Umfeld.

Für die Umwelt: Geprüfte Sicherheit bei Tongruben

Stillgelegte Tongruben oder Tongrubengebiete werden zum Umweltärgernis, wenn sie unsachgemäß verfüllt wurden. Künftig können Öffentlichkeit und Ordnungsbehörden leicht feststellen, welche Betreiber ihre Tongruben nach festgelegten und regelmäßig kontrollierten Kriterien verfüllen und rekultivieren. Zu den strengen Auflagen für das RAL Gütezeichen zählen unter anderem die kontinuierliche Prüfung des Verfüllmaterials, die Abdichtung der Grube und die Qualifikation des eingesetzten Personals. Wie bei allen RAL Gütezeichen wird die Einhaltung der Bestimmungen auch hier kontinuierlich überwacht.

Die Güte- und Prüfbestimmungen für das RAL Gütezeichen Tongrubenverfüllung und -rekultivierung stellen sicher, dass durch die Verfüllmaßnahmen keine Schadstoffe in Umwelt und Grundwasser gelangen. Deshalb muss das Verfüllmaterial mineralischer Natur und die Bodenbeschaffenheit für die Verfüllung geeignet sein. Für Boden und Flanken der Grube ist ein Meter dicker Schutz durch verbleibenden Ton gegenüber dem umliegenden Erdreich vorgeschrieben. Die Oberfläche muss so abgedichtet werden, dass die verfüllten Materialien vor Wasser geschützt sind. Außerdem verpflichten sich die Unternehmen, für die Arbeiten qualifizierte Fachkräfte zur Verfügung zu stellen, die regelmäßig geschult werden.

Erweiterung und Revision von RAL Gütesicherungen



Bildquelle: Gütegemeinschaft Bodenverfestigung und Bodenverbesserung

Gütesicherung Bodenverfestigung und Bodenverbesserung

Die Gütegemeinschaft Bodenverfestigung und Bodenverbesserung (GBB) hat sich die Verbesserung der Widerstands- und Einbaufähigkeit von Böden zum Ziel gesetzt. Maßgebend sind zudem besondere Anforderungen an die Wirtschaftlichkeit und an die Ökologie.

Aufgrund der Weiterentwicklung der Verfahrenstechnik wurde die Gütesicherung einer Überarbeitung unterzogen, die im Juli 2010 abgeschlossen werden konnte. Darüber hinaus ist die Gütesicherung um eine weitere Beurteilungsgruppe „Bodenbehandlungen bei umweltrelevanten Inhaltsstoffen“ erweitert worden.

Bodenverbesserung mit Bindemitteln ist ein Verfahren zur sofort erreichbaren Ver-

besserung der Einbaufähigkeit und Verdichtbarkeit von Böden. Dabei stehen die Reduktion des Wassergehaltes und die Strukturverbesserung des Bodens im Vordergrund. Zusätzlich zu den Effekten der Bodenverbesserung kann durch die Bodenverfestigung die Widerstandsfähigkeit des Bodens gegen Beanspruchungen durch Verkehr und Klima durch Zugabe von Bindemitteln langfristig erhöht werden. Der Boden wird hierdurch dauerhaft tragfähig, wasserunempfindlich und frostbeständig.

Die Güte- und Prüfbestimmungen regeln die Ausführung von Bodenverfestigungen und Bodenverbesserungen im Erdbau, bei Verfestigungen im Oberbau und ländlichen Wegebau sowie Behandlung von Böden mit umweltrelevanten Inhaltsstoffen im Erdbau. Sie beziehen sich auf Arbeiten bei der Herstellung von



Kontakt

Gütegemeinschaft
Bodenverfestigung und
Bodenverbesserung e. V.
Geschäftsführer:
Dipl.-Ing. Volkmar Denecke
Karl-Marx-Straße 27
14482 Potsdam
Telefon: (03 31) 7 44 61 52
Fax: (03 31) 7 44 61 88
E-Mail: volkmar.denecke@
bauindustrie-bb.de
Internet: www.gbb-web.de

Straßen-, Verkehrsflächen, Arbeiten im Wasser- und Bahnbau sowie die Verbesserung von Baustoffen für eine qualitative und ökologische Weiterverwendung.

Sie unterscheiden vier Beurteilungsgruppen:

- Beurteilungsgruppe Bodenverfestigung; Verfestigungen im Straßenoberbau und ländlichen Wegebau zählen gemäß der Gütebestimmungen auch zur Beurteilungsgruppe der Bodenverfestigung
- Beurteilungsgruppe qualifizierte Bodenverbesserung
- Beurteilungsgruppe Bodenverbesserung
- Beurteilungsgruppe Bodenbehandlungen mit umweltrelevanten Inhaltsstoffen



Bildquelle: Gütegemeinschaft Bodenverfestigung und Bodenverbesserung



Gütesicherung für Innentüren aus Holz und Holzwerkstoffen erweitert auf Innentürelemente

Die Gütesicherung Innentüren aus Holz und Holzwerkstoffen ist auf Innentürelemente erweitert worden. Im Rahmen der neuen Güte- und Prüfbestimmungen wer-

den künftig auch Türblatt, Zarge bzw. Blockrahmen mit den entsprechenden Beschlagteilen und Dichtungen einer eingehenden Prüfung unterzogen.

Das RAL Gütezeichen Innentüren aus Holz und Holzwerkstoffen wird für Innentüren in Häusern, Wohnungen und öffentlichen

Kontakt

Gütegemeinschaft
Innentüren aus Holz und Holzwerkstoffen e. V.
Geschäftsführer:
Dr. rer. nat. Peter Sauerwein
Ursulum 18
35396 Gießen
Telefon: (06 41) 9 75 47-0
Fax: (06 41) 9 75 47 99
E-Mail: mail@gg-innentueren.de
Internet: www.gg-innentueren.de



Bildquelle: Neuform Türen

Gebäuden verliehen, die ganz unterschiedliche Aufgaben erfüllen müssen. So unterliegen Feucht- und Nassraumtüren, wie beispielsweise für Bäder, anderen Anforderungen als eine Wohnzimmertür. Zugleich müssen Türen Druck widerstehen, weshalb die Belastbarkeit der Zargen eine besondere Rolle spielt.

Die Güte- und Prüfbestimmungen schreiben umfangreiche Prüfungen unter anderem mit Blick auf die Stoßfestigkeit sowie die Beständigkeit bei Feuchtigkeit und Temperaturwechseln vor. Die Hersteller verpflichten sich zudem, Holz oder Plattenwerkstoffe aus zertifizierter nachhaltiger Waldbewirtschaftung, emissionsarme Holzwerkstoffe und

schwermetallfreie Beschichtungssysteme zu verwenden. Ein wichtiges Element der Gütesicherung sind die Einsatzempfehlungen der Gütegemeinschaft. Sie stellen für Verbraucher einen nützlichen Wegweiser dar, für welchen Lebensbereich sich eine Holztür eignet – ob sie robust genug ist, wie effektiv sie vor Lärm schützt oder welche Feuchtigkeit sie verträgt.




Kontakt

Gütegemeinschaft
Metallhüttenschlacken e. V.
Geschäftsführer:
Dr.-Ing. Thomas Merkel
Bliersheimer Straße 62
47229 Duisburg
Telefon: (0 20 65) 4 92 20
Fax: (0 20 65) 90 09 63
E-Mail: ggmhs@fehs.de
Internet: www.mhs.ralguete.de



Bildquelle: © WernerHilpert/Fotolia.com

Güte- und Prüfbestimmungen aktualisiert und verschärft für Metallhüttenschlacken

Im September 2003 wurde das RAL Gütezeichen Metallhüttenschlacken eingeführt, um die spezifischen Güteanforderungen und Prüfvorgaben für die einzelnen Einsatzbereiche eindeutig zu regeln und jederzeit objektiv nachprüfbar zu machen. Jetzt wurden diese Prüfbestimmungen aktualisiert und verschärft – ein weiteres Plus für die besondere Qualität und Umweltverträglichkeit von Metallhüttenschlacken.

Metallhüttenschlacken sind Schlacken, die beim Erschmelzen von Blei, Ferrochrom, Kupfer, Nickel oder Zink sowie bei der Gewinnung von Zinkoxid entstehen. Dabei gibt es zwei Prozesse: Entweder werden die flüssigen Schlacken durch geeignete Verfahren langsam abgekühlt und erstarren zu kristalliner Stückschlacke. Oder sie werden mit Wasser so schnell abgekühlt, dass ein glasiges, feinkörniges Granulat gewonnen wird. Die Wälzschlacken aus der Gewinnung

von Zinkoxid weisen aufgrund des Entstehungsprozesses beide Zustände auf – teils kristallin, teils glasig. Metallhüttenschlacken sind deshalb in so vielen verschiedenen Gebieten anwendbar, weil sie besonders tragfähig und standfest sind. Zusätzliche Tragfähigkeit wird durch die Selbsterhärtungsfähigkeit der Schlacken erreicht. Außerdem sind sie widerstandsfähig gegen Hitze und Frost, raumbeständig und gut zu verarbeiten. Metallhüttenschlacken werden im Straßen- und Wegebau, für die Herstellung von Mörtel und Beton, im Wasserbau sowie als Strahlmittel eingesetzt.

Im Rahmen der abgeschlossenen Revision wurden von der Gütegemeinschaft die Prüfbestimmungen für Metallhüttenstückschlacken sowie für Metallhüttenschlacken-Granulate für den Straßen- und Wegebau überarbeitet und verschärft. Auch die allgemeinen Anforderungen an Metallhüttenschlacken (stoffspezifische Kennwerte) und die Anforderungen an die wasserwirtschaftlichen Merkmale von Metallhüttenschlacken (Eluatkonzentration) wurden aktualisiert.

Güte- und Prüfbestimmungen aktualisiert und verschärft für Saturnblei

Mit dem RAL Gütezeichen Saturnblei wurden die Güte- und Prüfbestimmungen im Rahmen eines Anerkennungsverfahrens überarbeitet und verschärft. Bleche aus Blei zählen zu den ältesten und haltbarsten Baumaterialien. Seit Jahrhunderten bewährt sich die Anwendung von Bleiblechen bei der Abdichtung und Gestaltung von Dächern. Im Laufe der Zeit wurden sie für vielfältige Anforderungen und Anwendungsbereiche ständig weiterentwickelt und verbessert. Die leicht formbaren, gewalzten Bleibleche werden beispielsweise für Kaminverwahrungen, Maueranschlüsse oder die Eindeckung von Dachfenstern und Gauben eingesetzt oder im Schall- und Strahlenschutz angewendet. Als Dach- und Turmein-

deckungen spielen sie auch in der Denkmalpflege eine wichtige Rolle.

Die verschärften Güte- und Prüfbestimmungen enthalten detaillierte Angaben über die Zusammensetzung des Werkstoffs und schreiben unter anderem vor, dass die Oberfläche der Walzbleche glatt und sauber sowie frei von Produktionsrückständen sein muss. Um die Umwelt zu schützen, verpflichtet sich jeder RAL Gütezeichennutzer, für die Herstellung von Saturnblei recyceltes Blei einzusetzen. Damit unterstützen die Mitglieder der Gütegemeinschaft Bleihalbzeug die Entwicklung eines geschlossenen Materialkreislaufs für Blei: Die Umwandlung von Bleischrott zu Sekundärblei schont die natürlichen Erzvorkommen, spart Transportkosten und Energie und produziert weniger CO₂.



Kontakt

Gütegemeinschaft
Bleihalbzeug e. V.
Geschäftsführender
Vorstand:

Frank Köhler
Bruchfeld 52

47809 Krefeld-Linn

Telefon: (0 21 51) 58 92 95

Fax: (0 21 51) 58 92 96

E-Mail: info@saturnblei.de

Internet: www.saturnblei.de



Bildquelle: Gütegemeinschaft Bleihalbzeug

Am Aachener Dom erfüllen gewalzte Bleibleche mit dem RAL Gütezeichen Saturnblei die Anforderungen an das historische Erscheinungsbild und bieten eine hohe Korrosionsbeständigkeit.

**Kontakt**

Gütegemeinschaft
INA – Nachhilfschulen e. V.
1. Vorsitzende:
Dr. Cornelia Sussieck
Grenzhöfer Straße 3
68723 Schwetzingen
Telefon: (0 62 02) 1 22 60
Fax: (0 62 02) 2 49 86
E-Mail: info@ina-schulen.de
Internet:
www.ina-schulen.ralguete.de

Weitere Nachrichten

Gütegemeinschaft Nachhilfschulen berät Stern TV beim Nachhilfelehrer-Test

Viele Nachhilfelehrer brauchen dringend selber Nachhilfe! Das ist das Ergebnis des Tests, mit dem Stern TV (RTL) die Fähigkeiten von Nachhilfelehrern überprüft hat, die ihren Unterricht auf Internetplattformen oder über Zeitungsanzeigen anbieten. Dr. Cornelia Sussieck, Vorsitzende der Gütegemeinschaft INA-Nachhilfschulen, unterstützte die Redaktion bei der Vorbereitung und erklärte dem Team, was die Qualität eines zertifizierten Nachhilfeunterrichtes ausmacht. Während der Sendung am 11. August stand die Expertin aus Schwetzingen Moderator Günther Jauch zur Seite und kommentierte den Test.

Für die Sendung wurden Nachhilfelehrer über verschiedene Anbieter, Kleinanzeigen in Zeitschriften und Internet, spezialisierte Internetseiten und über professionelle Agenturen gesucht. Die Nachhilfe in Bruchrechnen für Schüler in der 6. Klasse wurde mit versteckten Kameras gefilmt. Das Ergebnis war ernüchternd: Keiner der Nachhilfelehrer hat den Anforderungen eines guten Nachhilfelehrers genügt. Neben fehlenden methodischen und pädagogischen Fähigkeiten waren von sechs Nachhilfelehrern, immerhin die Hälfte, fachlich dem Mathestoff einer 6. Klasse nicht gewachsen.

Doch neben Fachkenntnissen, Unterrichtsmaterialien und Erfahrung in der Nachhilfe fehlte den selbsternannten





Lehrern auch jegliches Bewusstsein, dass Eltern und Kind sich auf sie verlassen, weil die nächste Klassenarbeit versetzungsrelevant ist oder der Notendurchschnitt verbessert werden soll.

INA-Nachhilfesschulen mit dem RAL Gütezeichen geben Eltern die Sicher-

heit, dass ihre Nachhilfelehrer geschult sind und das entsprechende Fachwissen besitzen. Pädagogische Mitarbeiter beraten die Eltern kompetent, Statistiken dokumentieren kontinuierlich die Verbesserung der Schüler.



**Kontakt**

Gütegemeinschaft
Holzhandel e. V.
Geschäftsführer:
Olaf Rützel
Universitätsallee 5
28359 Bremen
Telefon: (04 21) 2 23 15 19
Fax: (04 21) 2 23 15 11
E-Mail:
info@guetegemeinschaft-
holzhandel.de
Internet:
www.guetegemeinschaft-
holzhandel.de

Gütegemeinschaft Holzhandel wächst weiter

Seit ihrer Gründung 2008 wächst die Gütegemeinschaft Holzhandel stetig und hat sich bereits fest in der Branche etabliert. 34 Unternehmen aus Deutschland, Österreich und der Schweiz zählt das Mitgliederverzeichnis der Gütegemeinschaft inzwischen. 22 Mitglieder haben die anspruchsvolle Erstprüfung absolviert und ihre Kompetenz unter Beweis gestellt. „Für Kunden im deutschsprachigen Raum schafft das RAL Gütezeichen Orientierung, Sicherheit und Vertrauen in das jeweilige Produkt, die angebotene Dienstleistung oder das gesamte Unternehmen. Davon profitieren die Holzfachhändler, deren Produkte das RAL Gütezeichen Holzhandel tragen“, erklärt Olaf Rützel, Geschäftsführer der Gütegemeinschaft. Nach vielen Gesprächen in der Branche

ist sich Rützel sicher, dass die Gütegemeinschaft weiter wachsen und das RAL Gütezeichen Holzhandel an Bedeutung gewinnen wird. Es bietet Holzfachhändlern die Möglichkeit, ihr Unternehmen in Sachen Kundenorientierung auf den Prüfstand zu schicken. Außerdem trägt es erheblich dazu bei, sich durch eine dokumentierte Kompetenz klar von den Wettbewerbern abzugrenzen. Die Mitglieder der Gütegemeinschaft offerieren u. a. eine qualifizierte Kundenberatung durch besonders geschultes Fachpersonal, bieten regelmäßige Schulungsangebote für gewerbliche Kunden, tragen Sorge für die exakte Einhaltung getroffener Lieferzusagen und versprechen eine kundenorientierte Reklamationsbearbeitung.





v.l.n.r.: Landwirtschaftsminister Jürgen Reinholz, Klaus Wiegand, Geschäftsführender Vorstand der Gütegemeinschaft Wald- und Landschaftspflege e. V. und Prof. Klaus Heil, Obmann des Güteausschusses, bei der Urkundenübergabe in Gehren.

RAL Gütesicherung für den ThüringenForst

Mit ThüringenForst wurde zum ersten Mal ein gesamter Landesbetrieb mit dem RAL Gütezeichen Wald- und Landschaftspflege ausgezeichnet. Dies war auch für die Gütegemeinschaft eine Besonderheit. Die Urkundenübergabe an Thüringens Landwirtschaftsminister Jürgen Reinholz bildete den Abschluss der umfangreichen Zertifizierung der Maschinenstützpunkte Gehren und Hohenebra, des Betriebs teils Verkehrssicherung Schmalkalden sowie aller 28 Forstämter. Das RAL Gütezeichen bescheinigt ThüringenForst eine qualifizierte und schonende Ausführung aller forstlichen Betriebsarbeiten, wie motormanuelle und maschinelle Holzernte, Holzrückung, Wegebau und Waldverjüngung. Dafür wird künftig nicht nur der komplette Maschinenpark alle zwei

Jahre nach ökologischen Gesichtspunkten überprüft, auch eine umweltverträgliche Arbeitsweise und die Einhaltung der einschlägigen Naturschutzverordnungen werden regelmäßig kontrolliert.

Der thüringische Staatswald (rund 210.000 Hektar) ist bereits vollständig nach dem internationalen Standard PEFC (Programm für die Anerkennung von Waldzertifizierungssystemen) zertifiziert und weist damit eine naturnahe und nachhaltige Bewirtschaftung nach. Gemäß neuen Standards darf ab 2013 ein PEFC-zertifizierter Waldbesitzer nur noch Unternehmer für Waldarbeiten einsetzen, die über ein RAL Gütezeichen (oder ein von PEFC anerkanntes Zertifikat) verfügen. Die Thüringer Landesforstverwaltung verpflichtet sich, bereits ab 2010 die PEFC-Anforderungen umzusetzen und übernimmt damit eine Vorreiterrolle.



Kontakt

Gütegemeinschaft Wald- und Landschaftspflege e. V.

Geschäftsführender

Vorsitzender:

Klaus Wiegand

Dorfstraße 41

34632 Jesberg

Telefon: (0 66 95) 91 16 63

Fax: (0 66 95) 91 16 63

E-Mail: info@ral-ggw.de

Internet: www.wald-und-landschaftspflege.de

**Kontakt**

Gütegemeinschaft Kunststoff-Fensterprofilsysteme e. V.
Geschäftsführer:
Dipl.-Ing. Gerald Feigenbutz
Am Hofgarten 1-2
53113 Bonn
Telefon: (02 28) 7 66 76 54
Fax: (02 28) 7 66 76 50
E-Mail: info@GKFP.de
Internet: www.kunststoff-fenstersysteme.de

**Kontakt**

bk – Gütegemeinschaft Buskomfort e.V.
Geschäftsführer:
Martin Becker
Dornierstraße 3
71034 Böblingen
Telefon: (0 70 31) 62 31 69
Fax: (0 70 31) 62 31 77
E-Mail: info@buskomfort.de
Internet: www.buskomfort.de

Profilierung mit RAL Gütezeichen

Zwei Beispiele für den Mehrwert von RAL Gütezeichen

Unternehmen, deren Produkte und Dienstleistungen mit dem RAL Gütezeichen ausgezeichnet sind, können sich damit im Wettbewerb profilieren. Der konkrete Mehrwert des RAL Gütezeichens zeigt sich auch darin, dass Unternehmen ihre Fehlerkosten durch die Gütesicherung spürbar senken können. Außerdem genießen Mitglieder oft vielerlei Vergünstigungen, die das Netzwerk der Gütegemeinschaft ermöglicht.

Auch von den vielen Aktivitäten der Dachorganisation RAL profitieren die Mitgliedsunternehmen der Gütegemeinschaften.

Die RAL GÜTE INFO präsentiert zwei Beispiele dafür, wie sich RAL Gütezeichen für Mitgliedsunternehmen rechnen:

Für die Mitglieder der **Gütegemeinschaft Kunststoff-Fensterprofilsysteme** hat sich die Gütesicherung bewährt. Die hohen Qualitätsanforderungen reduzieren die Fehler und damit die Kosten in der Produktion. Die besondere Güte der Fensterprodukte, die in der Gebrauchstauglichkeit und dem dauerhaften Funktionieren zur Geltung kommt, verbessert die Lebenszykluskosten. Die Aufwendungen für die Gütesicherung bewegen sich dabei gerade einmal zwischen 0,3 und 1 Promille des Umsatzes. Die Rendite liegt bei mindestens 1 Prozent. Auch über die Zahlen hinaus hat die Mitgliedschaft Vorteile, denn die Gütegemeinschaft vertritt die Interessen der Unternehmen in branchenrelevanten Gremien.

Die Mitglieder der **Gütegemeinschaft Buskomfort** erhalten bereits bei einem geringen monatlichen Beitrag eine Vielzahl von Vergünstigungen: Allein durch Sonderkonditionen beim Dieseleinkauf kann ein Reiseunternehmen jährlich bis zu 525 Euro pro Bus sparen. Darüber hinaus profitieren die Mitglieder von günstigen Versicherungskonditionen, Sonderpreisen beim Reifenkauf und preiswerten Seminarangeboten. Mit kostenlosen Anzeigenvorlagen, digitalen Bildern und Textbausteinen unterstützt die Gütegemeinschaft auch in der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit. Im Schadensfall sichert das Netzwerk schnelle und unkomplizierte Hilfe zu.



Bildquelle: © Ian/Fotolia.com

Reisen mit dem Bus – Sicherheit und Komfort für Passagiere am wichtigsten



v.l.n.r.: Dr. Paul Wengert, ehem. Oberbürgermeister der Stadt Augsburg, Xaver Hörmann, Geschäftsführer Hörmann Reisen, Rainer Klink, Vorsitzender der Gütegemeinschaft Buskomfort, Norbert Eberle, Bus-Chauffeur der Firma Hörmann Reisen.

Statistisch gesehen unternimmt jeder Bundesbürger mindestens eine Busreise pro Jahr. Sicher, komfortabel und umweltfreundlich unterwegs zu sein ist das Wichtigste für die Kunden. Zudem bieten Busreisen die verschiedensten Möglichkeiten – ob Tagesausflug oder Rundreise, Klassenfahrt, Kulturerlebnis oder Badeurlaub.

Viele beliebte Reiseziele von Skandinavien bis ans Mittelmeer steuert die Firma Hörmann-Reisen an. Für das Augsburger Traditionsunternehmen hat Qualität dabei höchste Priorität. Darum engagiert sich Geschäftsführer Xaver Hörmann bereits seit 1982 in der Gütegemeinschaft Buskomfort (gbk). Seit 1983 ist die Reisebusflotte gemäß der Gütesicherung Buskomfort klassifiziert und mit dem RAL Gütezeichen Buskomfort ausgezeichnet. Heute sind 18 ausgezeichnete Reisebusse europaweit unterwegs, 15 davon mit 5 Sternen. 42 Busfahrer und über 100 weitere Mitarbeiter kümmern sich

um den reibungslosen Ablauf der Reisen und das Wohlergehen der Gäste. Als erstes Unternehmen in Bayern erhielt Hörmann-Reisen 2007 auch das RAL Gütezeichen Bus-Chauffeur Fahrerschulung.

Die Kunden schätzen Offenheit und besondere Qualität

Fragen an Xaver Hörmann, Geschäftsführer Hörmann-Reisen:

Warum ist die Mitgliedschaft in der Gütegemeinschaft Buskomfort für Ihr Unternehmen wichtig?

Wir setzen schon immer Maßstäbe bei Komfort und in den Leistungsangeboten für unsere Gäste. Der Kunde steht im Mittelpunkt. Darum setzen wir – in Süddeutschland bisher einmalig – bereits über 20 durch den Bundesverband der Deutschen Tourismuswirtschaft geprüfte Reiseleiter ein. Damit die Reise



Kontakt

gbk – Gütegemeinschaft
Buskomfort e.V.
Geschäftsführer:
Martin Becker
Domierstraße 3
71034 Böblingen
Telefon: (0 70 31) 62 31 69
Fax: (0 70 31) 62 31 77
E-Mail: info@buskomfort.de
Internet: www.buskomfort.de



Kontakt

Hörmann-Reisen GmbH
Geschäftsführer:
Xaver Hörmann
Fuggerstraße 16
86150 Augsburg
Telefon: (08 21) 3 45 00-0
Fax: (08 21) 3 45 00 70
E-Mail: info@hoermann-reisen.de
Internet: www.hoermann-reisen.de

zum sicheren Vergnügen wird, sind jedoch vor allem ein komfortables Fahrzeug und die Qualifikation des Fahrers entscheidend. Mit den RAL Gütezeichen setzt sich die Gütegemeinschaft Buskomfort für ein transparentes Angebot ein. Die Sterne-Klassifizierung macht Komfort messbar und vergleichbar. Das RAL Gütezeichen Bus-Chauffeur Fahrerschulung geht auf das gestiegene Sicherheitsbedürfnis der Verbraucher ein. Wer sich zu den Kriterien von RAL und der Gütegemeinschaft bekennt, kann seinen Kunden ein klares und ehrliches Angebot machen – für uns ein wichtiger Grund, sich in der Gütegemeinschaft zu engagieren.

Welche konkreten Vorteile hat ein Kunde, der sich für ein Reiseunternehmen mit dem RAL Gütezeichen Buskomfort entscheidet?

Der Kunde hat die Gewissheit, dass er die Qualität, die er gebucht hat, auch bekommt. Die verschiedenen Sterne in den RAL Gütezeichen stehen für einen bestimmten Standard. Beispielsweise sind 3-Sterne-Busse der Komfort-Class mit Toilette, Klimaanlage und einer kleinen Küche ausgestattet. So sind sie auch für längere Touren geeignet. 5-Sterne-Busse der Luxus-Class hingegen garantieren nicht nur ein Maximum an Beinfreiheit und eine bequeme Rückenlehne, sondern auch einen Service, der höchsten Ansprüchen gerecht wird. Kunden, die Qualität erwarten, schätzen diesen Komfort.

Als erstes Unternehmen in Bayern haben Sie das RAL Gütezeichen Bus-Chauffeur Fahrerschulung erhalten. Warum haben Sie sich dafür entschieden und welche Kriterien muss Ihr Unternehmen dafür erfüllen?

Der Bus ist statistisch gesehen das sicherste Verkehrsmittel. Diese herausragende Bilanz ist Verpflichtung genug, weiter in Sicherheit zu investieren. Und ein Garant für die Sicherheit der Busreise ist der Bus-Chauffeur. Wir haben uns für das RAL Gütezeichen Bus-Chauffeur Fahrerschulung entschieden, weil wir unsere Reisebusfahrer schon immer intensiv schulen, ausbilden und fortbilden. Wir können unser Engagement dokumentieren und für unsere Kunden sichtbar machen. Das RAL Gütezeichen wirkt so überzeugend für die hohe Qualifikation unserer Fahrer.

Um das RAL Gütezeichen zu erhalten, müssen unsere Fahrer alle fünf Jahre mindestens 35 Schulungsstunden durchlaufen. Themen wie Fahrphysik, wirtschaftliches Fahren sowie Lenk- und Ruhezeiten stehen dann ebenso auf dem Plan wie angemessenes Verhalten in Krisensituationen und Kundenorientierung. In fahrpraktischen Sicherheitstrainings werden die Fahrer darauf vorbereitet, schwierige Situationen im Straßenverkehr zu meistern.

Wie reagieren Ihre Kunden auf die RAL Gütezeichen?

Bustouristen achten vor allem auf Service und Komfort. Komfortable Busse erkennen sie an den Sternen in den Gütezeichen. Das wissen nicht nur unsere Kunden. Das RAL Gütezeichen Bus-Chauffeur Fahrerschulung leistet einen effektiven Beitrag zur Verbesserung der Sicherheit im Reisebus. Die Gäste erwarten hohe Qualität und sie schätzen es, diese auch zu bekommen. Aus diesem Grund halten sie unserem Unternehmen die Treue und empfehlen es weiter.



Internet: Erstes RAL Webinar

Premiere: RAL Webinar – so geht Marketing im Web 2.0

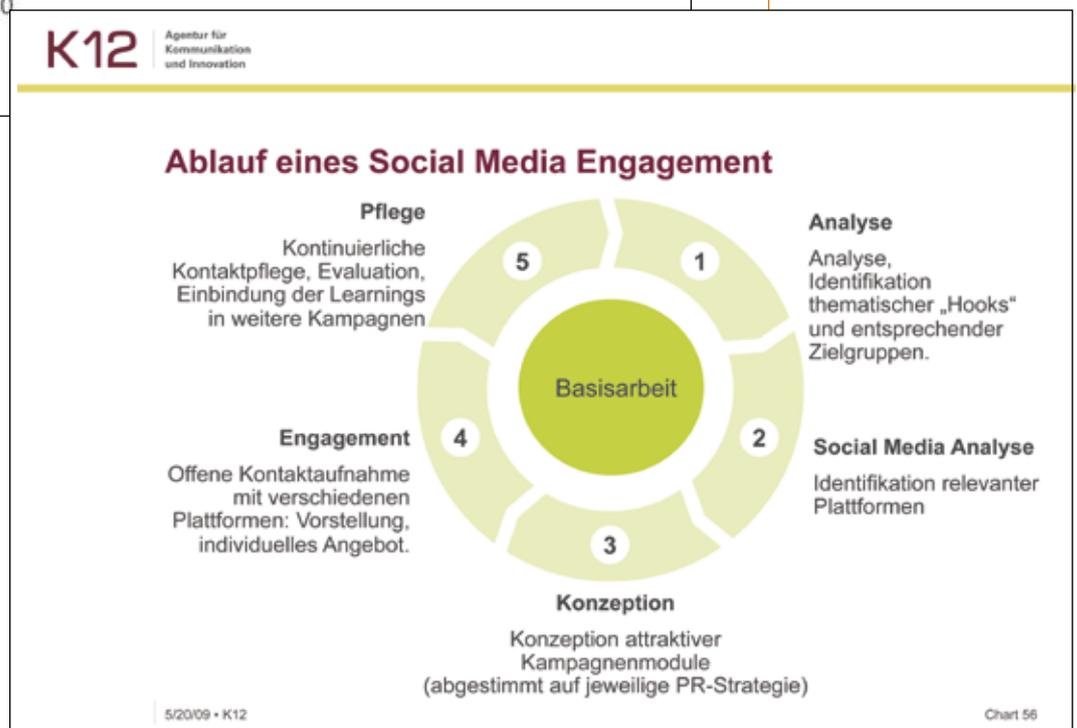
Sehr positive Resonanz bei den Gütegemeinschaften fand das am 15. Juli und 5. August des Jahres durchgeführte Online-Seminar. Der Geschäftsführer der K12 Agentur für Kommunikation und Innovation in Düsseldorf, Jörg Hoewner, führte professionell durch die Themenbereiche:

- Was versteht man unter „Web 2.0“?
- Was unterscheidet „Web 2.0“ vom „Web 1.0“?
- Warum ist es relevant?
- Welche Einsatzbereiche existieren im Marketing?
- Fünf Schritte zur Social Media Strategie
- Wirkungen und Nebenwirkungen

RAL wird weitere Online-Seminare anbieten.



Marketing im Web 2.0
Webinar, 15.7.2010



RAL GÜTE HAUS im Internet – ein Besuch lohnt sich

Das RAL GÜTE HAUS lädt die Besucher der Website ein, Einsatzgebiete der RAL Gütezeichen kennenzulernen. Jeder Internet-Nutzer kann mit wenigen Mausklicks Informationen über die einzelnen Gütezeichen sammeln. Das RAL GÜTE HAUS wurde einer grundlegenden Optimierung unterzogen und erhielt eine komplett neue Darstellungsansicht und eine verbesserte Navigation. Ausführlichere Anleitungs- und Begleittexte erleichtern den Weg durch das GÜTE HAUS und informieren umfassend. Die einzelnen Elemente werden detail-

liert dargestellt und übersichtlicher verlinkt. Ein Index listet alle im GÜTE HAUS und in der Außenansicht existierenden RAL Gütezeichen auf.

Die Optimierung hat nicht nur Vorteile für die Benutzer. Auch die Gütegemeinschaften profitieren davon: Zum einen haben neue Gütegemeinschaften ihren Weg ins GÜTE HAUS gefunden. Zum anderen erleichtern die neuen Illustrationen das Verständnis der oft abstrakten Bezeichnungen der Gütezeichen.



Ob beim Haus- und Umbau, der Instandsetzung oder der Renovierung:
Bei jeder Investition möchten Sie das Beste für Ihr Geld.

Verzichten Sie nicht auf

**Kompetenz – Langlebigkeit – Nachhaltigkeit – Ökologie – Sicherheit –
hohen Stand der Technik – Wirtschaftlichkeit – Zuverlässigkeit.**

Achten Sie daher auf Produkte und Dienstleistungen mit
RAL GÜTEZEICHEN.



RAL GÜTE HAUS: Ein Besuch lohnt sich

Informationen über die RAL Gütezeichen im und um das RAL GÜTE HAUS erhalten Sie mit wenigen Mausklicks.

Wir laden Sie ein unter

www.RAL-GÜTE.de 

RAL und Gütegemeinschaften auf der Messe



BAU 2011

17–22 JANUARY • MUNICH

RAL und eine Reihe von Gütegemeinschaften werden zum dritten Mal in Folge auf der Weltleitmesse für Architektur, Materialien und Systeme für Industrie- und Objektbau, Wohnungsbau und Innenausbau die Bedeutung und die Vorteile von RAL Gütezeichen für Produkte und Dienstleistungen im Bausektor präsentieren.

Persönliche Gespräche werden geführt, für die Besucher stehen zwei Touchscreen-Bildschirme bereit für die Führung durch das RAL GÜTE HAUS und es sind ge-

meinsame Presseinformationen geplant. Sollte sich die Rekordbesucherzahl im Jahr 2009 auch im kommenden Jahr wiederholen, werden über 212.000 Besucher aus 151 Ländern erwartet. Hiervon waren 95 % Fachbesucher, 89 % Entscheider. RAL wird sich mit Unterstützung der Gütegemeinschaften der Herausforderung annehmen, eine größtmögliche Zahl der Besucher auf die Vorteile und den Mehrwert von Produkten und Dienstleistungen mit dem RAL Gütezeichen aufmerksam zu machen und zu überzeugen.

Marktführer der Baubranche machen die interessanteste Plattform im Baubereich zu einem internationalen Ereignis: RAL Gütezeichen sind mit dabei.

Veröffentlichung

RAL RATGEBER GARTEN & FREIE NATUR

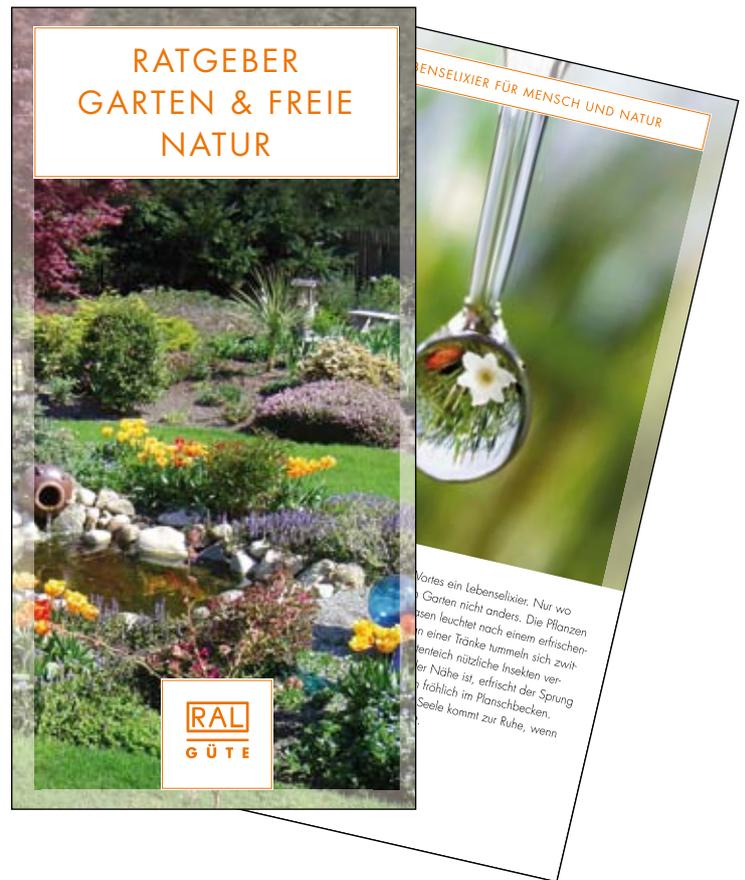
Nützliche Tipps und praktische Empfehlungen für die Arbeit und Anschaffungen im eigenen Garten sowie zu Aktivitäten in der freien Natur gibt der im Mai des Jahres erschienene RAL RATGEBER GARTEN & FREIE NATUR.

Themenschwerpunkt der 68 Seiten starken Broschüre ist der Garten: Der Leser erfährt, wie er bei Anschaffungen eine

besonders hohe Qualität erhält und wie er die Umwelt schonen kann. Der Ratgeber informiert über den ökonomisch und ökologisch sinnvollen Einsatz von Humus und Dünger, gibt Antworten zur Frage der richtigen Kompostierung und zum Kauf von Holzprodukten und deren richtigen Pflege. Die Regenwassernutzung im Garten und der Einsatz moderner Entwässerungssysteme auf dem Grundstück sind ebenso Themen wie der Gartenzaun als Schutz vor ungebetenen Gästen. Ein weiteres Kapitel ist u. a. dem Wald

gewidmet, seiner nachhaltigen Nutzung und intensiven Pflege.

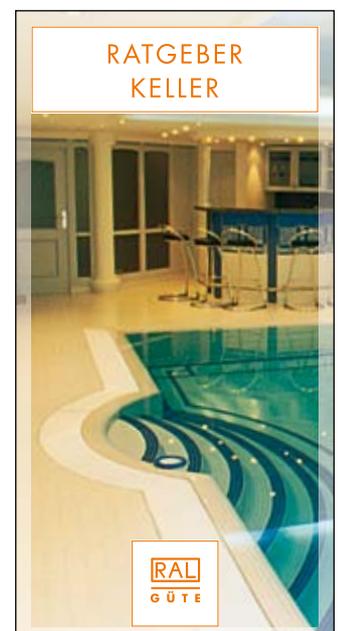
Hinter den Empfehlungen steht die Kompetenz von 22 RAL Gütegemeinschaften und ihrer Mitglieder. Alle einbezogenen Gütegemeinschaften listet der Ratgeber mit ihren Kontaktdaten und Internetadressen auf. Der RAL RATGEBER GARTEN & FREIE NATUR wie auch alle anderen RAL RATGEBER können auf der Website www.RAL-GÜTE.de unter Veröffentlichungen als PDF heruntergeladen werden und sind als Printausgabe kostenlos bei RAL erhältlich.



RAL RATGEBER in Architektensoftware

Der Software-Verlag „Globell B.V.“ in Venlo/Niederlande, stellt u. a. Architektursoftware her, mit der sich Neubauten vom Grundriss bis zur Inneneinrichtung

architektenkonform am PC planen und visualisieren lassen. Im Oktober des Jahres erscheint eine neue Software mit Schwerpunkt „Renovieren und Sanieren“. In dieser neuen Software werden unsere RAL RATGEBER SANIEREN UND ENERGIESPAREN, DACH und KELLER integriert.



RAL Mitgliederversammlung 2010

Auf der Jahresversammlung in Köln am 19. Mai 2010 konnte Hauptgeschäftsführer Dr. Wolf D. Karl den Mitgliedern gute Nachrichten überbringen. Das positive Jahresergebnis bekräftigte ein weiteres Mal die solide Wirtschafts- und Finanzsituation des Vereins. In 2009 seien sieben neue Gütezeichen sowie die Gründung von sechs neuen Gütegemeinschaften anerkannt worden. Dr. Karl verwies auf die Kolumne von Präsident Dr.-Ing. Helmuth Friede in der Maiausgabe der GÜTE INFO und zitierte: „Schlechte Zeiten sind gute Zeiten für die Gütesicherung.“

Die Richtigkeit dieser Behauptung bewiesen die Anerkennungen der neuen Gütezeichen sowie neun Erweiterungen



K12 Agentur für Kommunikation und Innovation

Kommunikation verändert.



RAL-guete.de
Status und weiteres Vorgehen

© K12 Agentur für Kommunikation und Innovation GmbH - Mai 2010



Im Mittelpunkt der Strategie Das RAL Gütesystem als Markenkern

Objektivität und Neutralität



Bei der Festlegung der jeweiligen Güte- und Prüfbestimmungen durch RAL werden die für das Produkt oder die Dienstleistung relevanten Fach- und Verkehrskreise einbezogen. Dazu zählen betroffene Verbände, Wirtschafts- und Verbraucherorganisationen, Bundes- und Landesministerien und Prüfinstitutionen.

Konzentration auf den Nutzen



Die Einbindung der Fach- und Verkehrskreise stellt sicher, dass die Kriterien die wesentlichen und objektiv messbaren Eigenschaften umfassen, die bei der Nutzung eines Produkts oder einer Dienstleistung relevant sind.

Aktualität



Die Gütesicherungen sind im Rahmen des technischen Fortschritts und der Markterweiterung stetig zu steigern und werden dynamisch angepasst.

Zuverlässigkeit



Die Einhaltung der Güte- und Prüfbestimmungen wird regelmäßig kontrolliert: durch laufende und nachweisbare Prüfungen der Erzeugnisse und Dienstleistungen durch die Unternehmen und durch regelmäßige unangemeldete neutrale Kontrollen. Verstöße werden geahndet bis zum Entzug des Gütezeichens.

Ausschließlichkeit



Für jede Produktgruppe oder Dienstleistungskategorie ist nur ein Gütezeichen zulässig.



Besonders hochwertige Qualität



1

Wirtschafts- und Finanzkrise sei es ein positives Zeichen dafür, dass die Nachfrage nach Produkten und Dienstleistungen mit dem RAL Gütezeichen anhalte. Denn gerade in schlechten wirtschaftlichen Lagen schätzen Unternehmer, Verbraucher, aber auch der öffentliche Auftraggeber, verlässliche Werte.

Auch dem Thema der Öffentlichkeitsarbeit wurde ein großer Zeiträumen gewidmet. Die Geschäftsführer der Agenturen Kohl PR, Peter Rall, und der Agentur K12, Jörg Hoewner, veranschaulichten eindrucksvoll, mit welcher Strategie und mit welchen Maßnahmen der Bekanntheitsgrad und der Mehrwert der Gütezeichen im Markt forciert und die Gütegemeinschaften und deren Mitgliedsunternehmen in die Aufgaben mit eingebunden werden sollen.

und elf Revisionen von bestehenden Gütesicherungen. In einer Zeit der globalen



Peter Rall, Geschäftsführer der Kohl PR & Partner, Unternehmensberatung für Kommunikation GmbH Bonn/Berlin, präsentiert den Mitgliedern die Kommunikationsstrategie für RAL Gütezeichen.

RAL im DIALOG 2010



RAL Präsident Dr.-Ing. Helmuth Friede

„Die Krise dieser Jahre – Schwächeanfall oder Menetekel?“

„Lernen müssen wir“, so Professor Miegel, „dass sich die lange Phase fortwährender wirtschaftlicher Expansion in den früh industrialisierten Ländern ihrem Ende entgegenneigt und zunehmend andere Völker das Feld übernehmen. Das habe für Gesellschaften, die wie die unsere weitgehend auf Wirtschaftswachstum und materielle Wohlstandsmehrung fokussiert sei, weitgehende Folgen.“

Über 250 Teilnehmerinnen und Teilnehmer im Hyatt Regency Hotel in Köln nahm der führende Sozialwissenschaftler Deutschlands, Professor Dr. Meinhard Miegel, in seinen Bann mit seinem brillanten und auch zum Nachdenken anregenden Vortrag über die Herausforderung und Chance in einer zu Ende gehenden Wachstums-Epoche unserer westlichen Welt. Er sorgte für Gesprächsstoff und regte zum Denken an, auch über den Vortragsabend hinaus.



v.l.n.r.: RAL Präsident Dr.-Ing. Helmuth Friede, Professor Dr. Meinhard Miegel, Vorstandsvorsitzender der Stiftung Denkwerk Zukunft, RAL Hauptgeschäftsführer Dr. Wolf D. Karl

RAL

MITGLIEDERVERSAMMLUNG
2010

RAL IM DIALOG

DIE KRISE DIESER
JAHRE – SCHWÄCHEANFALL
ODER MENETEKEL?



Werbeaussage „TÜV-geprüfte Nachhilfe“ irreführend

Mit dem mittlerweile rechtskräftigen Urteil vom 11. November 2009 (Az. 44 O 96/09) erachtet das Landgericht Essen die Werbeaussage eines Anbieters von Nachhilfeunterricht „TÜV-geprüfte Nachhilfe“ für irreführend.

Der verurteilte Anbieter hatte sich durch die TÜV Nord Cert GmbH nach DIN EN ISO 9001 zertifizieren lassen. Hierbei wurden das Unternehmen und dessen Unternehmensabläufe untersucht, welche im Rahmen der Zertifizierung die Vor-

gaben eines Qualitätsmanagementsystems erfüllen müssen, nicht aber die von ihm erbrachte Dienstleistung Nachhilfeunterricht selbst.

Mit der von ihm genutzten Werbeaussage „TÜV-geprüfte Nachhilfe“ erweckt der Anbieter nach Auffassung des Gerichts allerdings den Eindruck, dass auch die Nachhilfe selbst qualitativ überprüft worden sei, was gerade nicht der Fall war.

Das vollständige Urteil kann bei RAL (E-Mail: RAL-Institut@RAL.de) angefordert werden.

IMPRESSUM

Herausgeber

RAL Deutsches Institut für Gütesicherung
und Kennzeichnung e. V.
Siegburger Straße 39
53757 Sankt Augustin
Telefon: (0 22 41) 16 05 - 0
Fax: (0 22 41) 16 05 -10
E-Mail: RAL-Institut@RAL.de
Internet: www.RAL.de

© 2010 RAL Deutsches Institut für
Gütesicherung und Kennzeichnung e. V.
Nachdruck – auch auszugsweise –
nicht gestattet. Alle Rechte – auch die
der Übersetzungen in fremde Sprachen –
bleiben RAL vorbehalten.

Redaktion

Kohl PR & Partner, Berlin
www.kohl-pr.de
Doris Grundmeyer, RAL

Gestaltung und Realisierung

DSP Werbeagentur GmbH, Kelkheim
www.dsp-werbeagentur.com

Druck und Verarbeitung

W.B. Druckerei GmbH, Hochheim/Main